



alpenverein

Info 2/2015

liezen

*Blick vom Leobner
zum Lugauer*

Foto: Gerhard Vasold





Liebe Mitglieder,

Das heurige Jahr war für unseren Verein von einem besonders traurigen Ereignis geprägt. Als wir bei unserer Vorstandssitzung im April zwar schon von Helga Schmölzers Erkrankung wussten, konnte niemand ahnen, dass sie drei Monate später nicht mehr unter uns sein würde. Als Schatzmeisterin hat sie viele Jahre mit Akribie unsere Finanzen geleitet und stand stets allen Mitgliedern hilfsbereit zur Seite. Wir werden Ihrer stets in Dankbarkeit gedenken.

Nachdem Peter Sattler kurzfristig die Finanzen übernahm, gilt nun ein besonderer Dank unserem neuen Schatzmeister, Mag. Bernhard Steinberger, der auch im weiteren Vereinsleben als Tourenführer tätig sein wird.

Thema Mountainbike

Der Bundesausschuss des ÖAV beschloss, die Freigabe aller Forststraßen in Österreich per Gesetz, zu verlangen. Ob dies eine kluge, wohlüberlegte, oder eher doch populistische Entscheidung war, möchte ich nicht beurteilen. Klar ist jedoch, dass sie unserer Sektion so manchen unnötigen Ärger bescherte. Ein großer Teil der Wälder unseres Gemeindegebietes ist im Besitz von Personen, die auch Mitglieder des Alpenvereines sind. Jahrelang haben wir uns erfolgreich um ein positives Nebeneinander aller

Naturnutzer bemüht und sehen daher keinen Handlungsbedarf für solche Forderungen.

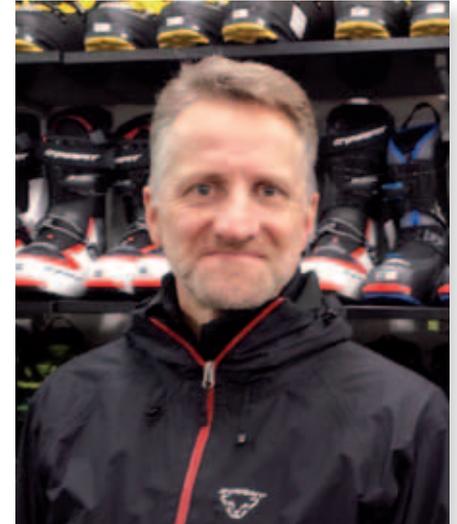
Wir brauchen keine Freiheit auf Kosten anderer.

Und wo bleibt unsere Glaubwürdigkeit, wenn wir ständig um Selbstbeschränkung und Rücksicht bitten, uns selbst aber nicht mit Kompromissen zufrieden geben und alles fordern, ganz nach dem Motto: „Ich will alles, und das sofort“.

Es ist ein Gebot der Fairness Grundeigentum und Besitz zu respektieren und so werden wir wie in der Vergangenheit auch weiterhin den Konsens und nicht die Konfrontation suchen. Ebenso werde ich mich aber dafür einsetzen, dass die Bergwelt für alle Mitglieder mit möglichst wenig Einschränkungen erlebbar bleibt. Gemeinsam gelingt uns dieser Spagat.

Sicher auf Tour

Immer wieder begegnet man Tourengehern, die top ausgerüstet auch hochwertige Verschüttetensuchgeräte mithaben, diese aber nicht bedienen können. So haben z.B. die Hälfte aller Reklamationen von VS-Geräten im Fachhandel „leere Batterien“ als Ursache. Der gekonnte Umgang ist Pflicht für jeden Schibergsteiger, sowohl für die eigene Sicherheit, als die der Kameraden. Man stelle sich nur vor, man kann im Ernstfall nicht helfen, weil das VS-



Gerät nicht in Ordnung ist oder es falsch bedient wird.

Also bitte beachten:

- beim Kauf gilt: Geräte die viel können, brauchen auch viel Übung. Das beste Gerät ist jenes, das ich auch bedienen kann
- vor jeder Tourensaison neue Batterien einsetzen, im Suchmodus bei tiefen Temperaturen geht die Energie rasch verloren.
- üben - üben - üben am besten beim stop-or-go Kurs des Alpenvereines

Gut vorbereitet können Sie einem schönen Bergwinter beruhigt entgegensehen,

Ihr Gerhard Vasold

Luxus der Freiheit...

Camping Paklenica: der Ideale Ausgangspunkt für Ihre Aktivitäten wie Klettern, Wandern, Biken und vieles mehr!

URLAUB

in unseren Mobilheimen und Wohnwagen auf den schönsten Campingplätzen Europas!

Wir sind auch in den Regionen präsent, die gerade für Sie als Berg- und Wanderfreund äußerst interessant sind. Unser besonderer Tipp für Ihren Kletter- und Badeurlaub in Kroatien: Der Nationalpark Paklenica bietet mit dem atemberaubenden Velebit Gebirge (reich an Schluchten mit perfektem Fels), alles, was ein Kletterherz höher schlagen lässt.

Schenken Sie Gutscheine von Gebetsroither!

Damit haben Naturliebhaber und Kletterer sicher viel Freude!

Einfach buchen: Tel.: 0043 3612 / 26 300
 Gebetsroither International GmbH, A-8940 Weißenbach/Liezen,
 E-Mail: office@gebetsroither.com, www.ggebetsroither.com

... und die Urlaubssonne geht mit!
gebetsroither
 Internationale Wohnwagen und Mobilheim-Vermietung

Badespaß am Campingplatz in Paklenica

ausreichend Platz für die ganze Familie

FRAGEN SIE NACH UNSEREN GRUPPENERMÄSSIGUNGEN BIS ZU 10 %!

Mitgliedsbeiträge 2016 - Preise und Leistungen



A-Mitglieder sind Erwachsene vom 26. Bis zum 60. Lebensjahr

B-Mitglieder sind Ehegatten, Senioren (ab 61), Witwen, Bergrettungsmitglieder und Junioren (von 19 bis 25 Jahren)

Familienermäßigung: Für Kinder ohne Einkommen bis zum 25. Lebensjahr und Studenten bis zum 27. Lebensjahr, deren beide Elternteile Alpenvereinsmitglieder sind, ist die Mitgliedschaft mit vollem Versicherungsschutz kostenlos. Dies gilt auch für Kinder von AlleinerzieherInnen. Voraussetzung ist, dass alle Familienmitglieder derselben Sektion angehören.

Wie erreicht man die Familienermäßigung

Für Kinder und Jugend errechnet sich der Mitgliedsbeitrag mit EUR 0,00 automatisch. Für Junioren (19 bis 25 bzw. 27 Jahren) benötigen wir unbedingt eine Schulbesuchs- oder Inskriptionsbestätigung, damit deren Mitgliedsbeitrag mit EUR 0,00 verbucht werden kann. Sie erhalten sonst weitere Zahlungsaufforderungen und nach einer gewissen Zeit erlischt die Mitgliedschaft.

Einzahlung: Der Zahlschein wird im November/Dezember gemeinsam mit der neuen Mitgliedskarte 2015 und für alle Familienmitglieder zusammen in einem Kuvert versendet. Bitte beachten Sie die Angaben auf dem Zahlschein bei elektronischen Überweisungen! Bei Unklarheiten kontaktieren Sie uns

per Telefon - 03612/24220 - zu unseren Bürozeiten, Donnerstag 18 - 19 Uhr, oder schreiben Sie uns ein Email: liezen@sektion.alpenverein.at

Wird der Mitgliedsbeitrag bis Ende Jänner 2016 bezahlt, so gibt es keine Unterbrechung des Versicherungsschutzes. Bei späterer Zahlung wird die Versicherung erst nach dem Zahlungseingang wieder aktiv!

Neue Mitgliedsbeiträge 2016

A-Mitglieder	€ 57,00
B-Mitglieder	€ 44,00
Jugend 7 - 18 Jahre	€ 24,00
Kinder bis 6 Jahre	€ 21,00
Mitglieder mit 50 AV-Jahren und 70 Jahre alt	€ 10,00

Der Alpenverein wächst – Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Leitner Anja
Wangail Emil Khenrab
Gojer Simon
Tatschl Anna-Katharina

Grießhofer Manuel
Klammer Gerald
Thanner Ewald
Thanner Marion

Resch Konrad
Gojer Egon
Plank Bettina
Bauer Helmut

Huber Mario
Gsenger Cornelia
Rodlauer Christina

Mitgliedervorteile im Alpenverein!

Näheres siehe www.alpenverein.at

■ Weltweit versichert

Unerreichter Versicherungsschutz

■ Ermäßigung auf Alpenvereinschutzhütten

Mindestens € 10,- Ermäßigung bei Übernachtung in mehr als 500 Schutzhütten

■ Kurse und Ausbildung für Bergsportler

Alpine Ausbildung auf höchstem Niveau

■ Hits für Kinder

Immer was los beim Alpenverein

■ Aktivitäten für die ganze Familie

Geführte Familienwanderungen

■ Schutz der Alpen

Als Anwalt der Alpen - gegen Zerstörung von Natur

■ Wegefremde in den Bergen

Für die freie Betretung der Wälder und Berggebiete in Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern und anderen Naturnutzern sowie im Kontext mit dem Naturschutz

■ Karten, Magazine und Jahrbuch

Gratis Vereinszeitschrift „Bergauf“ und Sektions „Info“

■ Zusätzliche Vorteile bei der Sektion Liezen (auszugsweise)

- Kurse in der Kletterhalle - City Rock

- Kinderschikurse
- Kletterkurse
- Jährlicher Lawinenkurs „Sicher am Berg“
- Geführte Sommer- und Wintertouren
- Und vieles mehr ...

Werde Mitglied -

einfach anrufen 03612-24220

oder wende dich an ein Vorstandsmitglied des Alpenvereines Liezen

■ Impressum

Herausgeber:

Österreichischer Alpenverein,
Sektion Liezen

Für den Inhalt verantwortlich:

Obmann Gerhard Vasold,
Ing. Bertl Gruber, Liezen

Redaktion/Anzeigen/Auskünfte:

Ing. Bertl Gruber, Liezen

Herstellung: K-Style Werbeagentur,
www.k-style.co.at

Verlagspostamt: 8940 Liezen

Danke an unsere Mitglieder
für die Artikel und Fotos.

Steirerkaskrapfenessen beim Schlagerbauer

Montag, 14. März 2016 und Dienstag, 15. März 2016
Treffpunkt jeweils 13 Uhr beim Schlagerbauer

Anmeldung unbedingt erforderlich,
Tel. 0664-36 66 764, Ferdl Huber

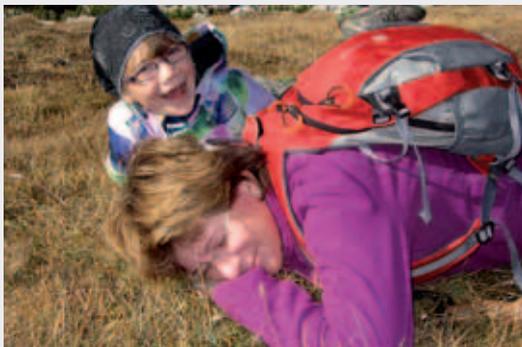


MAMMUT



Helga Schmölzer †

Helga Schmölzer wurde am 09.06.1961 als Tochter von Emma und Wilhelm Landl in Rottenmann geboren. Ihre Kindheit war geprägt vom



teils recht abenteuerlichen Zusammenleben mit den Spielgefährten in der Dumba-Siedlung. Damals konnten Mädchen noch in einer der hohen Fichten, 15 Meter über Grund in einer großen Astgabel Puppenspielen, ohne dass dies besonderes Aufsehen erregt hätte. Tischtennis und Fußball gehörten zu ihren Hobbies, später kamen Eislaufen und Tennis dazu. Nach Volks- und Hauptschule hat sie 1978 die Bundeshandelsschule in Liezen mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und begann bei Fa. Prettrebner, damals noch oberhalb der Trachtenstube in der Ausseerstrasse, ihre Berufslaufbahn als Büroangestellte.

Bei einer Feier des Volkstanzkreises lernte Sie auch ihren Michl kennen. Während des Bezugs der ersten gemeinsamen Wohnung kam es zu einer ersten Prüfung dieser Beziehung. Michl stürzte beim Klettern ab und landete in der Intensivstation des Krankenhauses. Der Polizist, der damals die Unfallnachricht persönlich abgab, formulierte etwas ungeschickt und es klang danach, als sei sein baldiges Ableben nicht auszuschließen. Die ersten gemeinsamen Urlaube verbrachten die beiden beim Klettern in Südfrankreich und beim Paddeln auf der Finnischen Seenplatte. 1983 wurde geheiratet und wenig später kam Sohn Thomas zur Welt. Einhalb Jahre danach, im Jänner 1985, Tochter Karin.

Nach Gründung von Michls Firma kümmerte sich Helga dort hauptberuflich um die finanziellen Angelegenheiten.

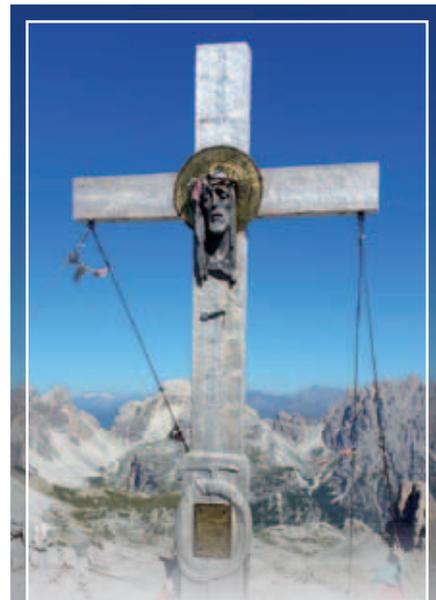
Die Leidenschaft ihres Mannes für das Klettern und Schitourengehen konnte Helga nie so ganz teilen, da war der Schilanglauf inklusive der Langlaufrennen beider Kinder schon eher ein Lieblings-betätigungsfeld.

Im neuen Familienheim in der Tausingsiedlung konnte Ihre Leidenschaft zum Gärtner immer weiter wachsen und erreichte einen Höhepunkt im Jahr 2011, wo Helga eine Gartenreise nach Südengland absolvierten. Für die sehr bodenständige Helga war dies übrigens die erste Flugreise.

Im Herbst des gleichen Jahres stürzte Michl neuerlich ab und wurde für einige Stunden von seinem rechten Daumen getrennt. Dies zog erhebliche US-amerikanische Kostenforderungen nach sich, wo die Unterstützung des Alpenvereins letztlich half, die Familie schadlos zu halten.

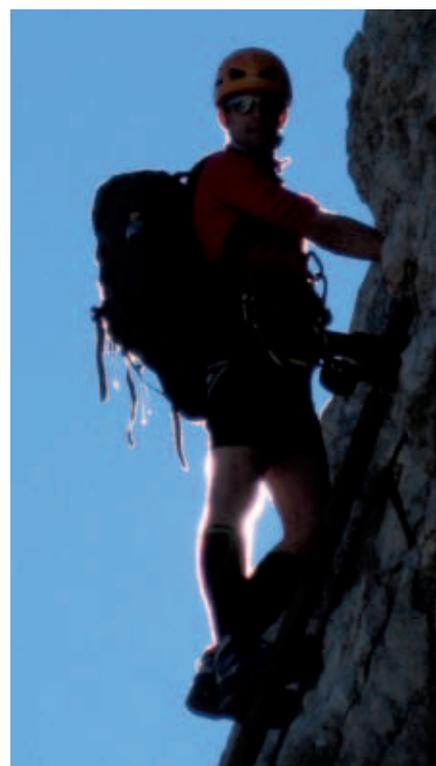


Als im Jahr darauf der Posten des AV-Kassiers vakant wurde, war Helga bereit, die Tätigkeit in gewisser Weise als Gegenleistung anzunehmen. Mit Umsicht, Können und Genauigkeit leitete sie bis kurz vor ihrem Ableben die finanziellen Geschicke unseres Vereines, bevor sie im Wissen um ihr Schicksal ihre Unterlagen wohlgeordnet an einen Nachfolger übergab. Eine wertvolle Funktionärin und liebe Freundin hat uns verlassen, sie wird jedoch immer in unserer Erinnerung bleiben.



Wir gedenken
unserer
Verstorbenen

Grasser Herta
Lorbeck Peter
Schmölzer Helga
Steiner Friedrich
Wöhr Alois
Vierthaler Werner
Flecker Wolfgang
Ilsinger Susanne



Alles Gute zum Geburtstag zwei verdiente Funktionäre



Grete Kuketz, eine jahrzehntelange, ehrenamtliche Funktionärin feierte kürzlich Ihren 96. Geburtstag. Neben Ihren Töchtern Gundi und Uta stellte sich auch unser Ehrenobmann als Gratulant ein. Grete Kuketz war schon in den Fünfzigerjahren als Jugendwartin tätig und beendete Ihre ehrenamtliche Arbeit erst 2004, bis dahin war Sie Leiterin der Seniorengruppe.

Herzlich gratulieren wir auch unserem Ehrenobmann Wolfgang Überbacher, der im September seinen 75. Geburtstag feiern konnte.

Tourengeherbus zum Galsterberg

Am Donnerstag 21. Jänner 2016

Abfahrt: 17 Uhr beim AV-Heim
Zustieg in Weißenbach um 17.10 Uhr beim Gasthof Weichbold
Rückfahrt um 22 Uhr
Kosten € 12,-- pro Person

Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Es gibt für diese Fahrt keine Vorbesprechung, jedoch ist die Anmeldung verpflichtend unter 0676 93 22 401 Gerhard Vasold oder unter bergsport-vasold@aon.at

0676 93 44 308
KARL PREIS



VERSICHERUNGEN
VORSORGE
BAUSPAREN
LEASING



Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr!

MÖLBINGLAUF



Wege ins Freie.

Samstag, 12. März 2016
Hochmölbinghütte



Start 12.00 Uhr
Startnummernausgabe ab 9.30 Uhr
Nenngeld € 10,- (Nachnennung am Start)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:
1. Tourenski mit Tourenbindung
2. Tourenstiefel
3. Rucksackmindestgewicht
Damen 3 kg / Herren 5 kg
4. Rennanzüge nicht erlaubt

Veranstalter:
Hannes Polzer
Bertl Gruber

**SACHPREISE,
VERLOSUNG**
Mit
„Kimm guat obi“-Klasse
(Wer der Durchschnitts-
zeit am nächsten
kommt, gewinnt)

Nähere Infos: www.alpenverein.at/liezen
www.hochmoelbinghuetten.at

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Für Unfälle übernehmen die Veranstalter keine Haftung!

Tourenschiläufe 2016

Gowidlalm-Lauf	07.02.2016
Maiereck-Lauf	13.02.2016
Hochmölbing-Lauf	12.03.2016
Halsmair-Hörmann Gedenk-Lauf, Ardningalm	05.03.2016
Bosruck-Lauf	05.03.2016
Warscheneck-Lauf	12.03.2016
Abel Helmut Gedenk-Lauf Grabneralm	02.04.2016
Johnsbacher Tourenschilauflauf, Neuburg	09.04.2016
Hochheide-Lauf	16.04.2016
Eisenerzer Hochalpin-Lauf, Hochalm	16.04.2016
Scheiblingstein-Lauf	09.05.2016
Götz Hammerl Gedenk-Lauf, Rohrauerhaus	14.05.2016





Tätigkeitsbericht Liezener Hütte 2015

Aufgrund des schönen Wetters und des noch schöneren Sommers wurde die Hütte stark besucht.

Das Holz war verheizt und das Lager leer. Im Juli wurden als erste Aktion von Manfred Albrecht und Karl Lux die Bäume gefällt und zur Hütte transportiert.

Am ersten Wochenende im Oktober fand dann die jährliche Holzaktion statt. Hierbei kam zum ersten Mal die im Sommer neu angeschaffte und mit Benzin betriebene Holz-Spaltmaschine zum Einsatz. Obwohl Manfred Albrecht während

des Sommers das Holz bereits geschnitten hatte, dauerte die Arbeit wegen der großen Menge bis zum Abend. Ohne die neue Maschine, die von Karl Lux bedient wurde wären wir an diesem Tag nicht fertig geworden.

An der Holzaktion teilgenommen haben Lux Karl, Manfred Lidl, Rudl Stecher, Waldemar Lautischer, Sepp und Renate Brunner, Franz Michls, Bernhard Steinberger, Franz Bauer, Robert und Annemarie Gebetsroither und Irmgard Wimpler.

Für die Anstrengung wurden die Teilnehmer von Renate Brunner und Annemarie Gebetsroither mit einem herrlichen Schweinsbraten belohnt.

Hüttenreinigung: Am Tag nach der Holzaktion wurde die Hütte von Annemarie Gebetsroither und Renate Brunner durchgeputzt.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer.

*Robert Gebetsroither
Hüttenreferent*



NEU – WINTER-HÜTTENDIENST

ACHTUNG! NUR WENN ES DIE VERHÄLTNISSE ZULASSEN UND BERGSTEIGER ANGEMELDET SIND!!!

Aufgrund des starken Besuches auch im Winter möchten wir während der Monate Jänner, Februar und März an den Wochenenden einen Hüttendienst ein-

führen. Die Hütte ist jedoch nur besetzt, wenn es die Schnee- und Lawinverhältnisse zulassen und Anmeldungen vorliegen.

Hüttentelefon: 0664/9235902
Telefon Alpenverein: 03612/24220



Datum	Name	Adresse	Telefon	Bemerkung
31. 12. - 03. 01	Bernhard Steinberger	Fronleichnamsweg 14, 8940 Liezen	0699-11667755	Silvester
09. - 10. Jänner	Sepp und Renate Brunner	Brunnfeldweg 18, 8940 Liezen	03612-25490	
16. - 17. Jänner	Günter und Annette Weichbold	Admonter Straße 66, 8940 Liezen	0680-2014559	
23. - 24. Jänner	Bertl Gruber und Hannes Polzer	Brunnfeldweg 4, 8940 Liezen	0664-6428637	
30. - 31. Jänner	Wilfried Guhl	Röthweg 15, 8940 Liezen	0650-3021900	
06. - 07. Feb.	Gerald Mausser	Höhenstraße 37a, 8940 Liezen	0650-3063310	
13. - 14. Feb.	Oliver Rohrmoser	Langpoltenstraße 343, 8940 Weißenbach/Liezen	0680-3232797	
20. - 21. Feb	Manfred Tatschl	Höhenstraße 39c, 8940 Liezen	0676-83 993 776	
27. - 28. Feb	Manfred Albrecht	Aicherlsteinweg 94, 8942 Wörschach	0699-81264582	
05. - 06. März	Robert u. Annemarie Gebetsroither	Am Jägersteig 327, 8940 Weißenbach/Liezen	0676-847757100	
12. - 13. März	Jürgen Speer	8940 Weißenbach	0676-88271432	
19. - 20. März	Alpinteam			
26. - 28. März	Alpinteam			Ostern
2. - 3. April	Gerhard Vasold (Feuerwehrschtour)	Am Salberg 36, 8940 Liezen	0676-9322401	

Gratulation an den Rottenmanner Alpenverein



Im Rahmen der JHV in Zell am See wurde der Sektion Rottenmann das Umweltgütesiegel für die Rottenmannerhütte überreicht.

Die informativ-unterhaltsame und ironisch-witzige Präsentation der Umbauarbeiten von Fritz Iglar war wohl ein Höhepunkt dieser Veranstaltung und führte zu einem nicht enden wollenden Applaus.

Foto li. ob.: Fritz Iglar
re. ob.: Abteilung des Rottenmanner Alpenvereins mit Präsident Dr. Ermacore
re: Rottenmanner Hütte





Anno dazumal von Gerhard Vasold

Tagespost vom 11.11.1936

Aluf dem Hochmölbling erfroren.

Mitterndorf im steirischen Salzkammergut, 10. November 1936

Am Samstag, 7. d., begaben sich der hier wohnende Hausbesitzer Ernst Sölkner und seine Tochter Marie nach Klachau-Tauplitz, um von dort

durch die Gnanitz zur Hochmölblinghütte,

die von Marie Sölkner für diesen Winter zur Bewirtschaftung gepachtet wurde, aufzusteigen. Obwohl beide mit Ski und Schneereifen ausgerüstet waren, gelang es ihnen nur schwer, vorwärts zu kommen. Marie Sölkner konnte die vom Vater gewählte nähere, jedoch steilere Route nicht einhalten und trennte sich von ihm, um auf einem leichteren Weg das Ziel zu erreichen. Nach einem vierzehnstündigen, höchst anstrengenden Marsch erreichte Marie Sölkner die Hochmölblinghütte,

ohne jedoch ihren Vater dort vorzufinden.

Als dieser am Morgen noch immer nicht angekommen war, machte sich seine Tochter, die selbst durch die Kälte schon stark mitgenommen war, auf die Suche und fand ihren Vater auf dem Wege,

zwanzig Minuten unterhalb der Hütte.

Nachdem jeder Versuch, mit dem Vater die Hütte zu erreichen, fehlschlug, bedeckte sie ihn mit allen verfügbaren und entbehrlichen Kleidern und trat den langen Rückweg an, um Hilfe zu holen.

Um 7 Uhr abends, nach mühevolem Abstieg bei Sturm und Schnee, erreichte sie Tauplitz. Die alpine Rettungsstelle Tauplitz-Klachau entsandte sofort eine unter Führung des Kommandanten des Gendarmeriepostens Tauplitz stehende Expedition, die nach 12 Stunden eisrigster Suche Sölkner

von 20 Zentimeter Neuschnee bedeckt tot

auffand. Die Leiche wurde geborgen und nach Mitterndorf überführt. Die Marie Sölkner erlitt sehr schwere Erfrierungen an den Füßen. Ernst Sölkner war seinerzeit Sägemeister im Sägewerk Loitzl in Mitterndorf und im 67. Lebensjahr, war sehr rüstig und wegen seines biederen Charakters allseits sehr beliebt.

Das die keineswegs Vorkommnisse aus längst vergangenen Tagen sind, zeigt das Unglück aus dem Jahr 2012, wo zwei junge Tourengeher alle Warnungen ignorierten und aufgrund ungeeigneter Ausrüstung am Fuße des Warschencks ihr Leben lassen mussten.

Heute muss jeder Tourengeher eine Ausrüstung mitführen, die ihn eine Biwaknacht, selbst bei eisiger Kälte, ohne Schäden überstehen lässt. Wechselwäsche, Biwaksack, Wärmebeutel, heißer Tee und eine Lawinenschaufel zum Graben eines isolierenden und vor Wind schützenden Schneelochs, gehören bei jeder Tour in den Rucksack.

Tagespost 29. Dezember 1936

Aus Liezen wird uns berichtet: Während der Weihnachtsfeiertage ereigneten sich bei der Liezenerhütte im Hochmölblinggebiet innerhalb von zehn Minuten drei Skifunfälle. Zwei Skifahrer erlitten erhebliche Kopfverletzungen, während Willibald Wurm aus Graz einen doppelten Schienbeinbruch davontrug. Anwesende Skifahrer legten ihm einen Notverband an und brachten den Verunglückten mit dem Rettungsschlitten nach Liezen. Dr. Herbert Kallloch aus Liezen leistete dem Verletzten ärztlichen Beistand. Willibald Wurm wurde ins Unfallkrankenhaus nach Graz gebracht.

Was hier mit wenigen Worten geschildert wird, muss für den Verunfallten ein Tag voller Qualen gewesen sein. Man stelle sich nur den Abtransport in einem hölzernen Rettungsschlitten mit gebrochenem Bein von der Liezenerhütte bis nach Liezen vor, und von dort, zwar nach ärztlicher Versorgung, per Bahn nach Graz.

Wer spricht da von der „guten alten Zeit“?

Funktionelles Training für Frauen

Der Vorteil von „funktionellem Training“ ist, dass es kein Krafttraining im klassischen Sinne ist - mit Hilfe von Maschinen wie im Fitnessstudio - sondern der eigene Körper das Trainingsgerät ist. Durch freie Übungen wie etwa Ausfallschritte, Kniebeugen und verschiedene Stützvarianten und Körperspannungspositionen, wird nicht

nur ein einzelner Muskel trainiert, sondern eine gesamte Muskelgruppe bzw. Muskelkette.

Termin:

Ab 4. Jänner, jeden Montag 17:30 bis 18:30 Uhr

Seminarraum der Kletterhalle Liezen

Anmeldung:

Telefonisch oder per SMS unter (0664) 44 96 886

E-Mail: lisa.galler@gmx.net

Preis:

9 Euro Einheit, erstes Training ist gratis!

Ich freue mich auf euer Kommen!

Lisa-Maria Galler



**WIR REPARIEREN IHRE
LIEBLINGSSCHUHE**



**IN ERSTKLASSIGER QUALITÄT
UND MIT BESTEN MATERIALIEN!**



Wir reparieren und besohlen alle Kletterschuhe **bombenfest** mit dem speziellen Schliff und originalen Gummi. **Offene Nähte** und **kaputte Klettverschlüsse** können natürlich ebenfalls wieder erneuert werden.



8786 ROTTENMANN, Hauptstraße 60
8940 LIEZEN, Fronleichnamsweg 4
Telefon: +43 3612 22726
E-Mail: office@schupfer-schuhe.at
facebook.com/SchupferSchuhe



Tourengeherregelungen für den Winter 2015/16

Planneralm



Tourenskigeher sind im Naturschneedyll Planneralm ab den ersten Schneefällen im Spätherbst bis ins Frühjahr willkommen. Um die wohlwollenden Haltung der Betriebe auf der Planneralm gegenüber Tourengeher zu unterstützen, bitten wir um Rücksichtnahme auf die zahlenden Winter-Gäste und um Einhaltung der sicherheitsrelevanten Vorgaben:

- Informieren Sie sich vor dem Aufstieg über die Wetter- und Lawinensituation und gegebenenfalls bei örtlichen Skiführern über geeignete Routen.
- Achten Sie auf Ihre geeignete Sicherheits-Ausrüstung.
- Benutzen Sie als Tourengeher bitte den öffentlichen Parkplatz. Verstellen Sie keine Rettungszufahrten und auch nicht die wenigen Parkplätze direkt rund um die Betriebe.
- Hinterlassen Sie im Fahrzeug zu Ihrer Sicherheit eine sichtbare Nachricht mit Tourenziel, Datum/Zeit des Tourenantritts, vorgesehene Rückkehrzeit und ev. Telefonnummer.
- Kein Aufstieg auf Pisten - Lebensgefahr! Nutzen Sie bitte die zahlreichen Aufsteige, die in Winterfreizeitskarten und Tourenführern ausgewiesen sind.
- Respektieren Sie bitte die Naturräume und nehmen Sie sowohl Rücksicht auf Wildtiere wie auch auf deren natürlichen, alpinen Lebensraum.

In diesem Sinne wünschen wir allen Tourengeher genügend Schnee, geringe Lawinengefahr und damit eine wunderschöne Naturschnee-Tourensaison!

Ihre Plattform Planneralm 3000

Riesneralm

[NA]TOURpur Nacht-Tourenskilauf



Steigfelle und Tourenausrüstung machen es möglich, die Riesneralm am Familienschuss und Krispenleit'n

von unten nach oben auf sportliche Art zu erobern! Genießen Sie die Stille der Nacht und den Zauber des Sternenhimmels. Ein besonderes Gipfelerlebnis und die Glücksgefühle spüren. Bergauf in großzügigen Schleifen oder Direttissima - alleine oder in der Gruppe. »Jeden Freitagabend« steigen wir gemeinsam zum Hochsitz Riesneralm auf. Die Hochsitzromantik und die Abfahrt über die beleuchteten Pisten „Krispenleit'n“ und den „Familienschuss“ sind die Krönung eines Wintertages auf der Riesneralm.



INFORMATION

Zeitraum: jeden Freitagabend (bis Mitte März, siehe Webseite)

Öffnungszeiten Hochsitz: nur am Tourenskiabend bis 22.00 Uhr

Ausrüstungsverleih: Sport Scherz (Talstation) bis 17.00 Uhr

HINWEISE: Stirnlampe erforderlich! Aufstieg und Abfahrt nur über die Pisten „Familienschuss“ und „Krispenleit'n“. Bitte halten Sie aus Sicherheitsgründen diese Regelung ein.

Außer für [NA]TOURpur sind alle Pisten bei Tag und Nacht für Tourengeher gesperrt!

Wurzeralm/ Spital am Pyhrn

WURZERALM
...meine Winterwelt

Das Gehen von Skitouren ist nur im Ski-gebiet Wurzeralm, auf den markierten Pistenabschnitten, gestattet. Auf den Pisten in Hinterstoder-Höss ist dies ausnahmslos verboten.

Für Tourengeher/Pistengeher gelten folgende Regeln:

- Das Gehen von Skitouren auf Skipisten ist ausnahmslos verboten! Es ist

die dafür eigens angelegte Spur zu benützen.

- Grundsätzlich sind alle unsere Skipisten von Abends 17:00 Uhr - 08:00 Uhr in der Früh gesperrt. Während dieser Zeit gibt es keine Gefahrsicherung! Es besteht Verletzungsgefahr durch Pistengeräte, Spurrinnen, Windenseile, freiliegende Kabel und Schläuche der Beschneigungsgeräte. In dieser Zeit ist auch das Gehen von Skitouren nicht gestattet. Ausnahmen hierzu finden sich weiter unten.
- Für die Benützung des Parkplatzes muss von allen TourengeherInnen das eigens dafür vorgesehene Tages- oder Saisonticket erworben werden. Von dieser Regelung ausgenommen sind Besitzer von Saisonskipässen oder gültigen Tages- und Mehrtageskipässen. Der Automatenbeleg oder die gültige Tages- oder Saisonkarte sind zur Kontrolle immer mitzunehmen.

Tagesticket € 4,00

Saisonticket € 70,00

Tourengehen bei Nacht

Das Gehen von Skitouren bei Nacht ist während der ganzen Wintersaison 2015/2016 **jeden Mittwoch** und zusätzlich an **folgenden Tagen** bis 22:00 Uhr gestattet:

Mi. 23.12.2015

Fr. 25. Dezember 2015 (Vollmond)

Fr. 22. Jänner 2016

Sa. 23. Jänner 2016

So. 24. Jänner 2016 (Vollmond)

Sa. 20. Februar 2016

So. 21. Februar 2016

Mo 22. Februar 2016 (Vollmond)

Mo. 21. März 2016

Di. 22. März 2016

Mi. 23. März 2016 (Vollmond)

An diesen Tagen ist die Talabfahrt zur Skiroute (= einer allgemein zugänglichen, zur Abfahrt mit Skiern vorgesehenen und geeigneten Strecke, die markiert und vor Lawinengefahr gesichert ist, aber weder präpariert noch kontrolliert wird) umgewidmet.

Galsterberg

SKI GALSTERBERG

Liebe Gäste, liebe Skitourengeher! Wie die jährlich steigende Anzahl der Skitourengeher beweist, hat sich der Galsterberg als beliebtes Skitourengeher-Gebiet entwickelt. Als Unternehmen stehen wir äußerst positiv diesem Trend gegenüber.

Wir sind gemeinsam mit unseren Partnern am Berg bemüht, höchste Qualität und Sicherheit in sämtlichen Bereichen, insbesondere der Pisten, zu liefern. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, ist eine möglichst frühzeitige und unbeeinträchtigte Präparierung mit Pistengeräten inklusive Seilwinde notwendig.

Daher wurde gemeinsam mit den Skihütten Pistenöffnungszeiten erarbeitet, die auch den Skitourengehern sehr entgegenkommen (siehe Talabfahrt Nr. 1) und bei Einhaltung uns eine wirtschaftlich sinnvolle und unbeeinträchtigte Präparierung erlauben.

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass die Benützung der Pisten außerhalb der angeführten Pistenöffnungszeiten lebensgefährlich und strengstens verboten ist (Einsatz von Pistengeräten mit Seilwinde) und bitten um strikte Einhaltung!

Pistenöffnungszeiten

Alle Pisten sind täglich von 08:30 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Ausnahme bei Abendrodelbetrieb (jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag):

- Talabfahrt Piste Nr. 1, von 19:00 Uhr bis 23:00 Uhr, als Skiroute, auf eigene Gefahr
- Teilbereich Piste Nr. 1, Bergstation Sessellift Richtung Galsterberghütte, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr, als Skiroute, auf eigene Gefahr

Die Benützung der Vorderkar-Piste (Vorderkar Nr. 2 / 2a und 10) ist ausnahmslos ab 17:00 Uhr wegen Pistenpräparierung mit Winde verboten!

Ab 23.00 Uhr sind alle Pisten für Präparierungsarbeiten gesperrt!

Looser, Altaussee



Beschreibung:

Der Einstieg befindet sich etwa 200 Meter nach der Überführung bergwärts, die Spur zweigt hier links von der Straße ab. Rechts daneben befindet sich das Schild "1.000 Meter Seehöhe". Der Aufstieg erfolgt am Parkplatz 1 unterhalb der Lawinenkegeln. Die Route ist mit Pfeilen und Tafeln markiert, wonach man sich beim Aufstieg orientieren soll. Unterhalb der Lawinenkegel führt die Spur, wieder markiert, zwischen Straße und Piste direkt zur Loserhütte, wo das Ende der Aufstiegsspur ist. Diese neue Schitourenroute befindet sich im ungesicherten alpinen Gelände

wo jederzeit mit alpinen Gefahren zu rechnen ist. (Lawinengefahr, Lawinsprengarbeiten, Schlechtwetter.) Diese Tourengeheraufstiegsspur dient lediglich zum Aufsteigen mit geeigneter Tourenausrüstung (Tourenschis, Felle, VS-Gerät, Sonde, Stirnlampe, Schaufel) und ist die Abfahrt über diesen Aufstieg verboten.

Eine Abfahrt ins Tal ist während der Betriebszeiten der Loser Bergbahnen von 9:00 bis 16:00 Uhr möglich.

Nach Sperre der Pisten ab 16:00 Uhr steht ausschließlich die Loser Panoramastraße für die Abfahrt ins Tal zur Verfügung.

Looser Bergbahnen GmbH & Co KG

Lichtersberg 84

8992 Altaussee

phone: +43 (0) 3622

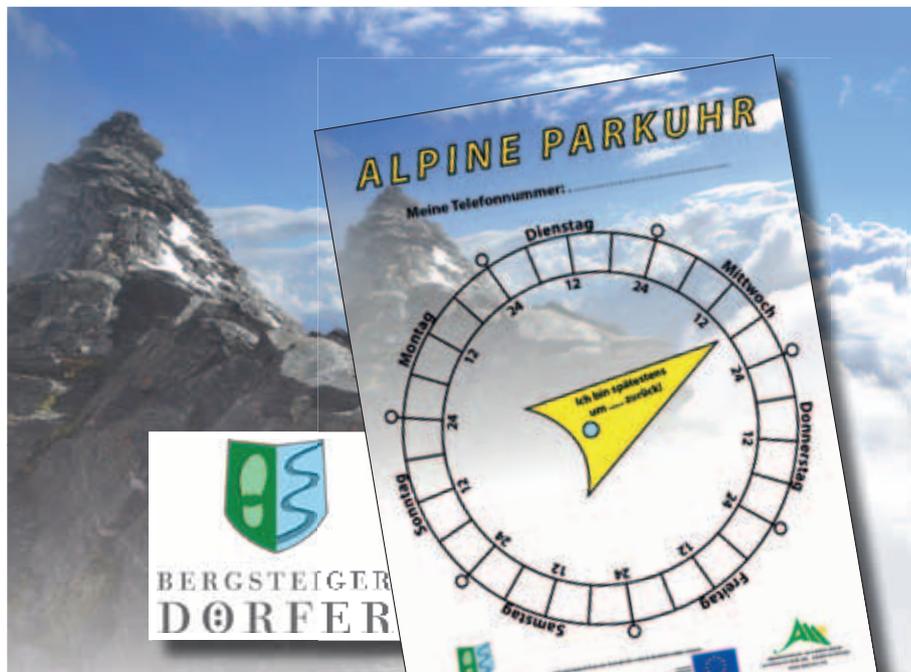
Die Tauplitz



Unsere Pisten sind in der Zeit von 17.00 Uhr bis 8.00 Uhr aus Sicherheitsgründen für alle Personen ausnahmslos gesperrt! Tagsüber empfehlen wir interessierten Tourengehern den Aufstieg auf die Tauplitzalm über den sogenannten alten „Almweg“ oder Touren ins Tote Gebirge (z. B. Roskogel, Almkogel, Tragl, usw.) mit Beginn bei der Bergstation der Vierersesselbahn Tauplitz. Infos unter www.dietauplitz.com



MAMMUT



Die Alpine Parkuhr -
Alpinkompetenz in den
Bergsteigerdörfern

alpenverein
österreich

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich verirrt. Kälte, Wind und Regen werden immer stärker und zu Hause weiß niemand, wo und wie lange Sie unterwegs sind...?! Nicht verzweifeln! Zum Glück haben Sie die Alpine Parkuhr gestellt! Dadurch haben die Retter einen Anhaltspunkt und Hilfe kommt sicher bald...!

In den Bergsteigerdörfern des Österreichischen Alpenvereins sind Sie als Bergbegeisterte und Alpinist gut aufgehoben. Mit Unterstützung des Österreichischen Ministeriums für ein lebenswertes Österreich und den Fonds für Ländliche Entwicklung folgen die Bergsteigerdörfer dem Weg des sanften Bergtourismus und setzen damit die Ziele der Alpenkonvention um.

Konkret bedeutet dies: keine großen Bettenburgen, keine tälerverbindenden Schischaukeln, sondern ein authentisches Ortsbild, viel unberührte Natur, ein sehr gutes Bergwegenetz und ein hohes Maß an Alpinkompetenz.

Kostenlose Bestellung: christina.schwann@alpenverein.at; Tel.: 0512 59547 31
www.bergsteigerdoerfer.at



Bergsportfest 2015

26. Juli 2015 bei der Liezener Hütte und dem Kleinen Mölbing

Mit einem strahlend, schönen Tag im Hochgebirge wurden all jene Sport- und Naturbegeisterten belohnt, die den Aufstieg auf die 1.760 Meter hoch gelegene „Liezener Hütte“ auf sich nahmen. Zusätzlich bestand auch die Möglichkeit, sich mit einem Hub-schraubershuttle einfliegen zu lassen oder mit einem Sammeltaxi bis zum „Klamml“ zu fahren. Es galt, einem traditionsreichen, von SC und Alpenverein Liezen organisierten Sportevent beizuwohnen.

Seit dem Jahr 1925 lockt die atemberaubende Naturkulisse Leichtathleten aus Nah und Fern. Die Idee aber, das etwas in die Jahre gekommene Bergturnfest einem „Update“ zu unterziehen, ist neu und jedenfalls gelungen.

Mit dem Berglauf auf den „Kleinen Mölbing“ mussten mehr als 500 Höhenmeter in teils sehr steilem, unwegsamem Gelände überwunden werden, mit Start und Ziel bei der Liezener Hütte. Lukas Vasold lief mit der unglaublichen Spitzenzeit von 48.24 Minuten durch das Spalier der begeisterten Zuschauer im Ziel ein. Als beste Frau im Starterfeld ließ sich Gabi Krenn nicht lange bitten, blieb unter einer Stunde und setzte sich mit 59.24 Minuten mit fast 10 Minuten von ihren zähen Verfolgerinnen ab.

Bei den Turnbewerben waren unter anderem Laufen, Kugelstoßen, Schleuderball oder Weitsprung einige der klassischen Disziplinen. Das bunte Teilnehmerfeld begann bei der jüngsten Teilnehmerin mit gerade einmal 5, und

endete beim ältesten Teilnehmer mit 71 Jahren. Die Sieger erhielten den traditionellen Lorbeerkranz samt Urkunde. Die Verlosung von wertvollen Sachpreisen unter allen aktiven Teilnehmern rundete die Veranstaltung vollends ab.

Die Organisatoren, Ferdl Huber, Erich Krenn und Christl Pretterebner zeigten sich ob des großen Publikumsinteresses hoch zufrieden und es wurde einmal mehr bewiesen, mit welchen einfachen Mitteln eine große Anzahl an Menschen gemeinsam einen fröhlichen Tag verbringen können.

Die gedanklichen Vorbereitungen für das nächste Bergsportfest 2017 haben schon begonnen.



Start zum Berglauf ...



... auf den „Kleinen Mölbing“



Anstieg zum Gipfel



Wendepunkt beim Gipfelkreuz



Die Siegerin der Damenklasse, Gabi Krenn



Der Sieger bei den Herren, Lukas Vasold



Schleuderball



Beim Steinstoßen im Einsatz



Auch die Kinder hatten ihren Spaß



„Unsere treuen Besucher aus Eppstein“



Schönstes Wetter herrschte an diesem Tag



Ein zufriedenes Veranstalter-Team



Wanderung auf die „Ferchtlhöhe“



Wilde, 1.903 Meter



Moaralmsee – Filzscharte – Höchststein



Lahngang und Wagenbänkalm



Klettersteige rund um die „Drei Zinnen“ vom 27. – 30. 8. 2015



Dieses Jahr organisierte unser „Klettersteigspezialist“ Peter Sattler, eine viertägige Fahrt zu den Drei Zinnen.

17 Teilnehmer machten sich auf den Weg in die Sextner Dolomiten. Von Sexten aus ging es bei traumhaften Wetter zur „Zsigmondy-Hütte“ um dort zu übernachten.

Am nächsten Morgen starteten wir von der Hütte über das Giralbajoch zum

Einstieg in den „Alpini-Steig“. Auf den Spuren der italienischen Gebirgstruppe, der Alpini, durchkletterten wir diesen, im 1. Weltkrieg als Transportweg benutzten Steig.

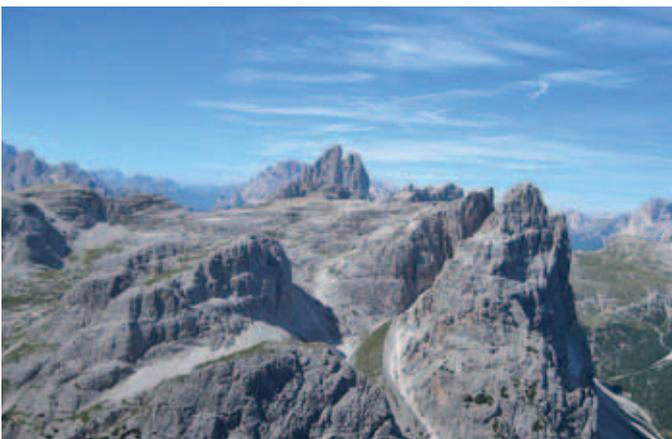
Wir übernachteten auf der „Drei-Zinnen-Hütte“ und am nächsten Tag bestiegen wir den Paternkofel durch den im 1. Weltkrieg hineingesprengten Tunnel.

Am letzten Tag erkletterten wir als Ab-

schlussstour den „Leiternsteig“ auf den Toblinger Knoten, wo wir mit einem traumhaften Ausblick auf den Paternkofel und die Drei Zinnen belohnt wurden.

Nach vier super Touren bei Traumwetter unter der hervorragenden Leitung und Organisation unseres Tourenführers, Peter Sattler, traten wir wieder die Heimreise an.

Helga Winkler u. Gabi Baumgartner





Kletterfahrt Istrien

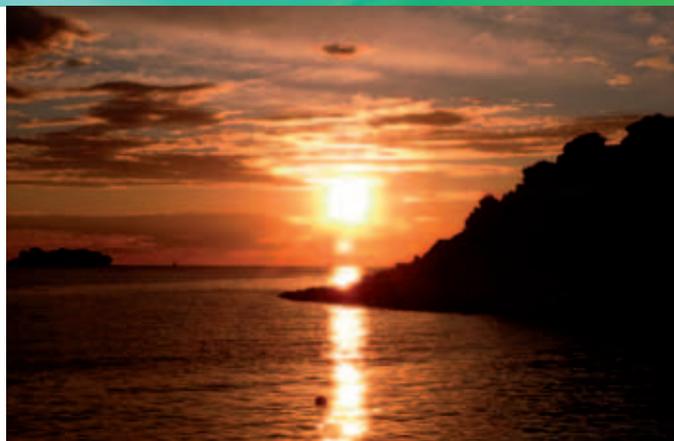
Unsere heurige Kletterfahrt führte uns Ende Mai bei etwas unsicherem Wetter nach Kroatien.

12 Kletterbegeisterte riskierten die Fahrt und sollten recht behalten: Wir kamen jeden Tag ausgiebig zum Klettern an den herrlichen Kalkfelsen am Limski Kanal. Bei der Heimfahrt mit dem Rad kamen wir zwar in einen „Waschler“, konnten uns aber am schönen Campingplatz in Vrzar gleich in die warme Dusche stellen und dann auf ein gemütliches Kaffeetscherl in Reinhold und Ullis Wohnmobil zusammenhocken. Den Abschluss bildete ein Klettertag im Klettergebiet nahe der Burg Kanfanar.

Fotos: Ute Polanschütz und Anna Katharina Tatschl



Thomas in Aktion



Martina und Ewald beißen



Anna und Bertl



Der Limski Kanal



Boccia nach dem Klettern ...



... und eine Damenrunde

Hoch Tirol – Schitourendurchquerung der Hohen Tauern

Anspruchsvolle Hochgebirgsdurchquerung mit Großglockner 3.798 m & Großvenediger 3.674 m. 8.800 Höhenmeter Aufstiege - 9.000 Höhenmeter Abfahrten

Programm:

- » 1. Tag: Die Skitour Hochtirol startet in Kasern im Südtiroler Arntal. Diese Route folgt einem alten Schmugglerpfad über das Umbaltörl nach Osttirol und weiter über das Reggentörl zur Essener- und Rostockerhütte. Aufstieg 1650 Hm - Abfahrt 1150 Hm
- » 2. Tag: Essener-Rostockerhütte zum Großen Geiger 3.360 m und über das Türmljoch hinunter zur Johannishütte. Aufstieg 1.150 Hm - Abfahrt 1.250 Hm
- » 3. Tag: Die Route führt am Defreggerhaus vorbei zum Rainertörl und weiter zum Gipfel des Großvenediger. Abfahrt nach Innergschlöß, dem schönsten Talschluss der Ostalpen. Aufstieg 1.550 Hm - Abfahrt 2.000 Hm



- » 4. Tag: Vom Matreier Tauernhaus zur Amertaler Höhe auf. Abfahrt ins Landecktal und Aufstieg zur Granatscharte. Abfahrt zum Alpinzentrum Rudolfshütte. Aufstieg 1.820 Hm - Abfahrt 900 Hm

- » 5. Tag: Besteigung der Granatspitze 3.086 m, Steilabfahrt über die Südflanke hinunter zum Dorfersee und durch das lange Dorfertal hinaus zum Kalser Tauernhaus. Mit dem Taxi zum Lucknerhaus. Aufstieg zur Stüdlhütte. Aufstieg 1.650 Hm - Abfahrt 1.300 Hm
- » 6. Tag: Besteigung des Großglockners, mit 3.798 m der höchste Berg Österreichs. Im letzten Abschnitt sind unbedingt Kletterkenntnisse erforderlich. Die Abfahrt führt über das Ködnitzkees zur Stüdlhütte und

zum Endpunkt der Skiroute Hoch-Tirol, dem Lucknerhaus. Aufstieg 1.000 - Abfahrt 1.900 Hm

Termin: 2. - 7. April 2016

Anmeldeschluss 17. März.
Anmeldung telefonisch oder per E-Mail an sektion@alpenverein.at
Anzahlung € 20,-
wegen Hüttenreservierungen

Leitung: Michl Schmörlzer + Alpinteam
des Alpenvereines Liezen,
Tel. 0664-3420256

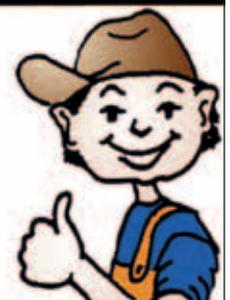


Tipp für nächstes Frühjahr:

Unsere Kletterfahrt zu Christi Himmelfahrt vom 5. - 8. Mai 2016 führt uns wieder nach Kroatien, und zwar in den Nationalpark Paklenica im Velebit-Gebirge. Details in der nächsten Info-Ausgabe



**ALLES AUS EINER HAND!
FENSTER UND SANIERUNGEN
KÜCHEN/ BÄDER/ MÖBEL
HAUSTÜREN/ INNENTÜREN**

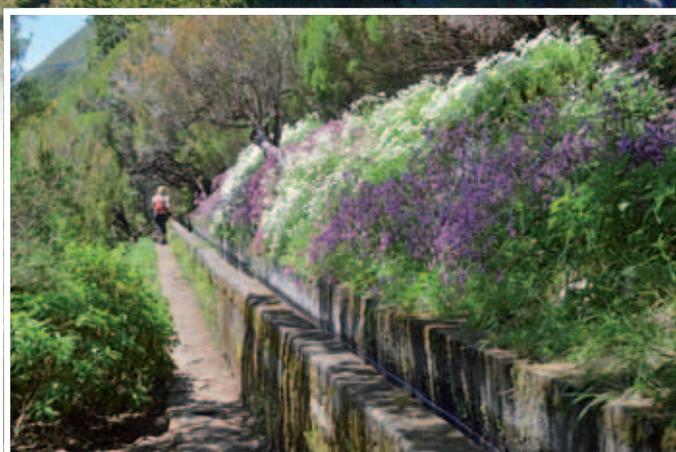


mehr unter:
WWW.TREUSCH.CO.AT



April 2016 – Blumeninsel Madeira

**Sektionsfahrt
inkl. Gruppe 50+**



Im April 2016 veranstaltet der Alpenverein Liezen eine Gemeinschaftsreise auf die Blumeninsel Madeira. Levada-Wanderungen, kurze oder längere

Trekking-Touren, Höhenwanderungen, Klettersteige, Klettern oder einfach nur die Flora und Fauna und das gute Essen auf dieser schönen Insel genießen.

Vor Ort werden Interessentengruppen gebildet, die dann mit dem Bus zu den einzelnen Ausgangsorten gebracht werden.



TERMIN:

**Freitag, 22. April 2016 -
Freitag, 29. April 2016.**

Inkludiert ist der Hin- und Rückflug, Nächtigung in 4-Sterne Hotel mit Frühstück sowie sämtliche Transfers vor Ort.

Richtpreis: € 980,-

Nähere Informationen sowie Anmeldung:

Annemarie und Robert Gebetsroither,
Mail: annemarie@gebetsroither.com
Tel. 0676 - 84 77 57 100 oder AV-Liezen,
liezen@sektion.alpenverein.at.

Liebe Bergfreunde!

Unser Alpinteam ist wieder mit drei jungen, motivierten und vor allem bestens ausgebildeten Tourenführern verstärkt worden: Martin Wenzl, Stefan Wasmer und Bernhard Steinberger stellen sich in dieser Info unseren Mitgliedern vor.

Der Alpenverein will mit dem neuen Ausbildungssystem (Fortbildungspflicht innerhalb von 4 Jahren) Qualität und Sicherheit bei unseren Touren verbesser

sen bzw. auf dem besten Stand halten.

Im heurigen Jahr wurden von unseren Tourenführern folgende Ausbildungen absolviert:

Instruktor Schitouren (Patrick Greimel), Übungsleiter Hochtouren (Martin Wenzl), Übungsleiter Klettersteig (Hans Peter Tilg), Übungsleiter Alpinklettern (Peter Stieg, Ewald Friessnegg, Thomas Stanzinger, Bertl Gruber), Update Eisklettern (Hannes Polzer,

Reinhold Hanus, Bertl Gruber).

Unser Alpinteam hat das Tourenprogramm für den kommenden Winter mit Schitouren für Anfänger bis zum Experten erstellt.

Auf viele gemeinsame erlebnisreiche und gemütliche gemeinsame Aktivitäten in unserer schönen Heimat freut sich

*Bertl Gruber
Alpinreferent*



Name: **Mag. (FH) Bernhard Steinberger**
Geboren am: 28.1.1986 in Rottenmann
Berufliches: Steuerberater
Hobbys: Bergsteigen, Schifahren, Schitouren,
ÖAV: Schatzmeister Sektion Liezen, Übungsleiter Schitouren (in Ausbildung), Übungsleiter Klettersteige (in Ausbildung)



Name: **Martin Wenzl**
Privates: geb. 15.Mai 1992 in Rottenmann, wohnhaft in Liezen und Salzburg
Berufliches: Student am IFFB Salzburg
Hobbys: Klettern, Hochtouren, Skitouren, Trailrunning und Fotografieren
Alpenverein Ausbildung und Funktion: Übungsleiter Sportklettern und Hochtouren, Jugendmitarbeiter und Tourenführer



Name: **Stefan Wasmer**
Privates: geb. 11.09.1991 in Rottenmann, wohnhaft in Liezen und Wien
Berufliches: Student, Jugendreferent der Gemeinde Liezen
Hobbys: Klettern, Hochtouren, Skitouren, Laufen
Alpenverein Ausbildung und Funktion: Übungsleiter Hochtouren, Tourenführer



EISKLETTERN FÜR ANFÄNGER

Bei Interesse
Anmeldung bei Bertl
Gruber (0650 99 834
99) oder per E-Mail
an [liezen@sektion.
alpenverein.at](mailto:liezen@sektion.alpenverein.at).

Bei mehreren
Interessenten wird ein
Termin Anfang Jänner
vereinbart!



MAMMUT

**Raiffeisenbank
Liezen**





Drobollach 2015

Am 04.07.2015 ging es für 12 Kinder und 7 Erwachsene, unter der Leitung von Ute Preis, Richtung Faaker See zum traditionellen Kinder- und Jugendklettercamp des Alpenverein Liezen.

Heuer begann der „Rekord-Sommer“, Gott sei Dank, zur richtigen Zeit, denn wir hatten tagsüber immer eine Außentemperatur im Bereich der 30 Gradmarke.

Nach der ca. 3 stündigen Anreise von der Kletterhalle City-Rock Liezen nach Drobollach in Kärnten, wurde sofort ausgepackt und die Zimmer bezogen, um möglichst schnell zum hauseigenen Steg des Kinder- und Jugendhotels Drobollachs zu eilen um sich im Faaker See abzukühlen.

Am frühen Nachmittag fuhren wir zum Kanzianiberg. Einige der Kinder nahmen den wunderschönen Klettergarten genauer unter die Lupe, für die anderen ging es auf den teilweise anspruchsvollen Klettersteigen sofort in schwindelerregende Höhen.

Am Abend bekamen wir ein ordentliches Abendessen in unserer Unterkunft, um Kraft für die kommenden Tage zu tanken.

Die nächsten Tage waren ein Mix aus klettern und baden. Für Abwechslung sorgte eine Nachtwanderung am Ufer des Faaker Sees, bei der man das Nachtleben der, dort heimischen, Fauna sowohl akustisch als auch visuell wahrnehmen konnte. Im Anschluss der Nachtwanderung wurde unter freiem Himmel am Lagerfeuer übernachtet. Der absolute Höhepunkt des Ausfluges war die Wanderung durch die „Tscheppaschlucht“ südlich von Ferlach. Vom „Goldenen Brünnl“ ging es über steile Wege durch, die vom Wasser geformte, Schlucht. Spektakuläre Stufen wurden erklommen, um letztendlich die „Tschaukofall“ Hängebrücke zu überqueren. Die Brücke befindet sich über einem 26 Meter hohen Wasserfall, der in Tiefe stürzt. Dieser imposante Anblick ließ so manchen Abenteurer erschauern.

Man verlässt die „Tscheppaschlucht“ durch ein gigantisches Felsentor, welches unsere Wanderung perfekt abrundet! Für ein Staunen sorgte die Tatsache, dass wir mehr als 900 Höhenmeter gemeistert hatten. Im Anschluss der Wanderung lernten wir beim „Naturlehrpfad“ noch mehr über die heimische Fauna und Flora. Ungläubig wurde die Tafel mit der Inschrift „Hornotter“ oder besser bekannt als „Sandvipser“ beäugt.

Am Nachmittag, des vierten Tages, traten wir gemeinsam die Heimreise ins ebenso spektakuläre und schöne Ennstal an!



“Youth at the Top” im Nationalpark Gesäuse

Der Nationalpark Gesäuse lud im Juli zum „Youth at the Top“, dem ersten international stattfindenden Jugendgipfel rund um das Thema „Leben in den Alpen“.

Kinder und Jugendliche der Alpenvereinsjugend Liezen verbrachten im Zuge des ersten **Jugendgipfels** zwei wunderschöne Tage in der Nähe der Hochscheibenalm im Gesäuse. Der Jugendgipfel „Youth at the Top“ fand parallel in vielen anderen Schutzgebieten in sieben Alpenländern statt und wurde im Nationalpark Gesäuse im Waldläufer Camp auf der Hochscheiben veranstaltet.

noch beim gemeinsamen Kochen, Spielen, Kraxeln und Feuer machen an. Für einige bedeutete die Premiere des **Jugendgipfels** auch gleichzeitig die erste Übernachtung im Freien! Nach einer furchtlos und mutig verbrachten Nacht hieß es in den Morgenstunden Aufstieg zur Ennstalerhütte. Beinahe gämsengleich meisterten die 8 bis 13-jährigen den ca. 1-stündigen Marsch, der nur für kurze Fotoaufnah-

nicht umsonst den Beinamen die Region der Herzlichkeit trägt. Den Abschluss bildeten ein kurzer Besuch in der interaktiven Geologieausstellung im Nationalpark Pavillon bzw. eine Klettereinheit in der Kletterhalle City-Rock Liezen.

Fotos, Infos und Videos findest du hier: www.youth-at-the-top.org/de/ www.facebook.com/YATEvent



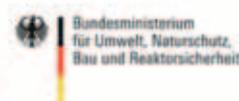
Die jungen TeilnehmerInnen wurden mit dem Anrufsammeltaxi der GSEISPUR zum Nationalpark Pavillon in Gstatterboden gebracht, von wo auch der Aufstieg zur Hochscheiben erfolgte.

Beim selbstständigen Errichten des Camps unter Anleitung des Rangers Ute Preis und dem Jugendleiter der Alpenvereinssektion Liezen Stefan Preis, zeigte sich bereits früh die Begeisterung und hohe Motivation der Kinder und Jugendlichen. Diese hielt auch

men der atemberaubenden Landschaft eines kleinen Teils des Alpenbogens unterbrochen wurde.

Beim guten Essen auf der Ennstalerhütte bestätigten die Hüttenwirte Chrisi und Phil wieder einmal eindrucksvoll, dass der Bezirk Liezen

Finanziert wurde die Veranstaltung vom Deutschen Bundesministerium f. Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, dem Nationalpark Gesäuse und der ÖAV-Sektion Liezen.





Verirrte Wanderer

Zwei Einsätze in den vergangenen Wochen im Gebiet Liezen haben uns wieder zwei Problembe- reiche vor Augen geführt:

nen auch gegen geringes Entgelt Karten für die Offline-Nutzung heruntergeladen werden. Download im Google PlayAn- droid.

Ein weiteres praktisches Tool gibt's im Google Play oder Play store mit **alpen- vereinaktiv** ein Navi gratis verfügbar. In alpenvereinaktiv kann der Nutzer in-

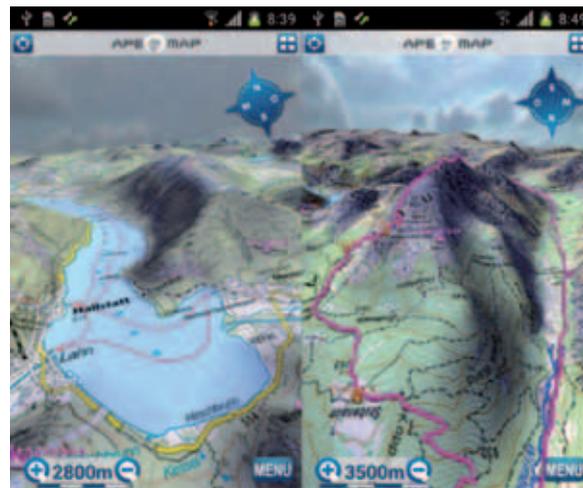
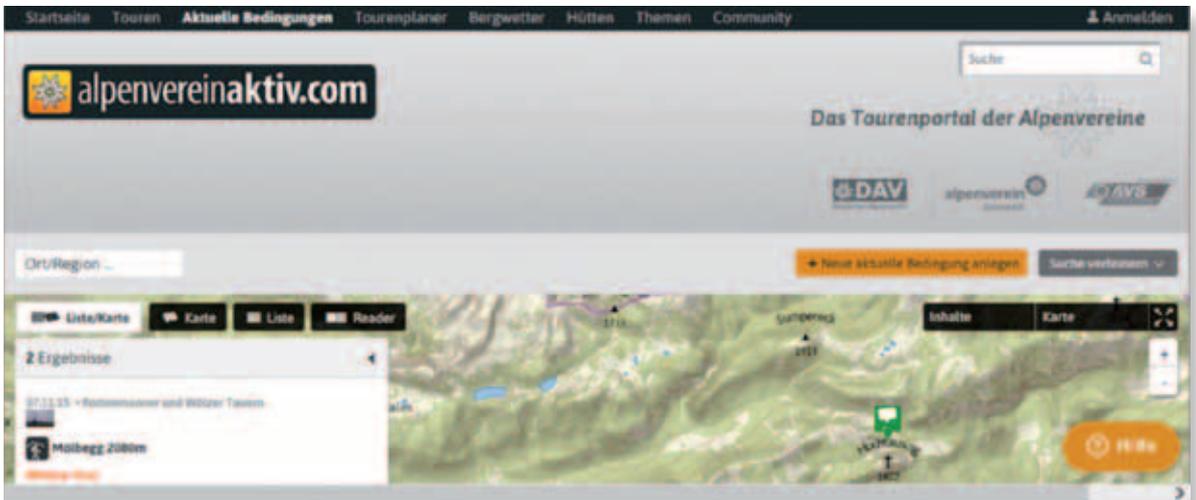


Zum Ersten unterschätzen Bergsteiger die nach der Um- stellung von der Sommerzeit auf die Mitteleuropä- ische Normalzeit schon am späten Nachmittag einbrechende Dun- kelheit. So haben sich zwei Bergsteiger beim Abstieg vom Kitzstein zur Ardnin- galm in Richtung Lahnerkogel verstie- gen und gerieten in die Dunkelheit. Da sie nicht mehr wussten, wo sie sich be- fanden verständigten sie die Bergret- tung, wurden aber glücklicherweise von Jägern aufgefunden und ins Tal ge- bracht.

TIPP: NAVIGATION AM HANDY.

Für Smart-Phone Nutzer stehen in Google Play bzw. im App Store gratis di- verse Werkzeuge zur Navigation gratis zur Verfügung:

Ape Map (auf www.apemap.com) wur- de für die Salzburger Bergrettung entwickelt und stellt mit gratis ver- fügbaren Wanderkarten und einem Notruf-SMS mit der Übermittlung von Positionsdaten an die Bergrettung ein gutes Hilfsmittel zur Verfügung. Es kön-



teraktiv arbeiten und auch Touren eingeben und es können die aktuellen Ver- hältnisse für Bergtouren ab- gefragt werden. Als Karten stehen sowohl Satelliten- fotos sowie Sommer- und Winter-Wanderkarten zur Auswahl (www.alpenvereinaktiv.com)
Schöne Wintertouren und ein gesundes Heimkommen wünscht

*Bertl Gruber, Einsatzleiter
Bergrettung Liezen*



MAMMUT



Reifen- und Alufelgenaktion

- Fachmännische Beratung
- Fachgerechte Montage
- Faire Preise
- Winter-Kompletträder
- Umfassendes Service
- Riesenauswahl



HUEMER
Reifenservice

Reifen Huemer GmbH | Hauptstraße 42 | 8940 Liezen
Tel.: 03612 / 22 347 | Fax: 03612 / 24 047 | www.huemer-reifen.at

Ihr  **DUNLOP** -Reifenpartner

Neues vom city rock



Während frühlingsähnliche Temperaturen den Winter bis vor kurzem in Schach hielten, bereitete sich das Team von city-rock bereits hoch motiviert auf die aktuelle Wintersaison vor. Ein großer Fokus liegt dabei auf dem stetigen Ausbau des Kursprogramms. Dazu konnte im Oktober eine weitere Gruppe an Übungsleitern für den Bereich Sportklettern von der Alpenvereins-Akademie ausgebildet werden. Zusätzlich nahmen ausgewählte Kursleiter von city-rock an einer Reihe von Seminaren im Bereich Gesundheitsklettern teil, um für die kommende Saison auch gezielte Angebote für die Generationen 50+ zu leiten. Ziel der neuen Kurse ist es, zum einen auch älteren Personen den Klettersport schmackhaft zu machen und zum anderen dabei aufzuzeigen, welche positiven Effekte das Klettern zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit bis ins hohe Alter enthält. Klettern fördert die kognitiven Fähigkeiten und hält somit das Gehirn fit - eine gute Vorbeugung gegen Demenz. Motorisch und koordinativ schult Klettern das Bewegungsverhalten und

stärkt die stabilisierende Muskulatur. Dies lindert Rückenschmerzen, fördert die Beweglichkeit und trainiert den Gleichgewichtssinn. Somit lässt sich auch das häufige und meist folgenschwere Sturzrisiko im höheren Alter vermindern.

Auch für jüngere Generationen gibt es neue Angebote. Jede Woche trainieren aktuell bereits rund 70 Kinder in verschiedenen Gruppen bei city-rock. Als nächstes folgt eine neue Jugendgruppe, um auch ein Trainings- und Aktivitätenprogramm für Jugendliche zwischen 15 und 18 anzubieten. Neben der Ausbildung in der sicherungs- und klettertechnischen Materie soll die Gruppe auch eine Basis für gemeinsame Outdoor-Aktivitäten außerhalb der Kletterhalle werden.

Das reguläre Kursprogramm, welches neben dem wichtigen Indoor-Grundkurs auch Technikkurse für fortgeschrittene Kletterer anbietet, wird in der kommenden Saison auch um Update-Kurse erweitert. In einmaligen Einheiten von 2-3 Stunden können die

city-rock Gäste eine fokussierte Weiterbildung in speziellen Teilbereichen genießen. Das Programm bietet hier etwa gezieltes Sturztraining, Einschulung in das Handling der aktuellen Sicherungsgeräte, Eltern-Kind-Sichern oder ausgewählte Elemente aus der Klettertechnik.

Neuigkeiten gibt es auch bei den Eintrittsangeboten. Die city-rock-Besucher können ab sofort neben Punkte-, Jahres- und Abokarten auch eine Saisonkarte für ein halbes Jahr erwerben - bis 24.12. um 15 % ermäßigt. Der Preis für die Jahreskarte wurde dabei natürlich nicht verändert. Für alle, die mehr als zwei Mal im Monat die Halle besuchen, empfehlen wir aber nach wie vor das city-rock Kletterabo als günstigste Variante.

Um über alle Aktivitäten bei city-rock am Laufenden zu bleiben, freuen wir uns über neue Likes auf unserer Facebookseite www.facebook.com/cityrockliezen oder einen Besuch auf unserer neuen Website www.city-rock.at



1. Österreichische
kinder
skischaukel
riesneralm

Freeride-Gruppe

mit eigenem Freeride-Lehrer
(Fahrten im Gelände) für Jugendliche
im Alter von 13 - 15 Jahren
Normalpreis € 223,-

Mitgliederpreis Alpenverein: € 130,-
Mitgliederpreis AV Liezen: € 115,-
Saisonkartenbesitzer - € 40,-

Kinder-Skikurs des ÖAV auf der Riesneralm

Ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk für ihre Lieblinge
So. 27., Mo. 28. und Di. 29. Dezember 2015 - Skischule Magic Snow

Leistungsumfang „Mini“

(4 - 6 Jahre)

- 3-Tages-Skikurs
- täglich 9:30 - 12:00 Uhr und 12:30 - 14:30 Uhr
- Mittagessen mit Suppe, Hauptspeise, Nachspeise und Skiwasser ohne Ende
- Nachmittagsbetreuung mit Skifahren
- Abschlussrennen mit Preisen und Medaillen für alle Teilnehmer

Normalpreis € 178,-

Mitgliederpreis Alpenverein € 90,-

Mitgliederpreis AV Liezen: € 75,-

Leistungsumfang „Kids“

(6 - 15 Jahre)

- 3-Tages-Skikurs
- täglich 9:30 - 12:00 Uhr u. 12:30 - 14:30 Uhr
- Liftkarte
- Mittagessen mit Suppe, Hauptspeise, Nachspeise und Skiwasser ohne Ende
- Abschlussrennen mit Preisen und Medaillen für alle Teilnehmer

Normalpreis € 223,-

Mitgliederpreis Alpenverein € 130,-

Mitgliederpreis AV Liezen: € 115,-
(Saisonkartenbesitzer - € 40,-)

Der Treffpunkt ist jeweils täglich um 9:00 Uhr direkt beim Zauberteppich in der Kinderskischaukel.

Anmeldung per E-Mail (liezen@sektion.alpenverein.at), telefonisch unter 03612 / 24 220 oder persönlich in der Kletterhalle CITY-rock oder bei Bergsport Vasold, Tel. 22401 - An-

meldung Pflicht. Bezahlung vor Ort in bar bei Schikursbeginn. Anmelde-schluss ist der 19. Dezember 2015! Finanzielle Unterstützung erfolgt durch den AV Liezen sowie Firma Gebetsroither. Bitte beachten Sie die äußerst günstigen Preise für Alpenvereinsmitglieder.

Falls ihr Kind noch nicht Mitglied ist

- der Jahresmitgliedsbeitrag für Kinder beträgt nur € 21,- bis 6 Jahre und € 24,- bis 18 Jahre. Falls beide Elternteile AV-Mitglieder sind, oder Sie alleinerziehend sind, ist die Mitgliedschaft im Alpenverein für Ihre Kinder KOSTENLOS! Kinder müssen Mitglieder des Alpenvereins sein! Anmeldung vor Ort möglich.



SEKTIONSFahrTEN 2015/16
WINTERTOUREN
 Teilnahme nur mit VS-Gerät, Lawinenschaukel und Sodel!
 TREFFPUNKT FÜR ALLE TOUREN:
 PARKPLATZ ALPENVEREINSHAUS - CITY-ROCK

Liebe Bergfreunde!
 Alle - auch Nichtmitglieder - sind zu unseren Touren herzlich eingeladen.
 Schöne Bergerlebnisse wünscht
Bertil Gruber
 Alpinreferent

Datum	Tourenziel	Ausgangsort	Leitung	Beschreibung / Anforderung
19. DEZ 2015	EINSTEIGERTOUR	Planneralm je nach Schneelage	Wilfried Guhl	leichte Tour speziell für Schitourenanfänger
26. DEZ 2015	TOURENSCHI UND LVS TESTTAG	Kaiserau	Martin Vasold	leichte Tour speziell für Schitourenanfänger
31. DEZ 2015	SILVESTERTOUR	Treffpunkt Alpenverein	AV-Tourenführer	Gemütliche Tour zum Jahresausklang, Treffpunkt 8.30 Uhr Alpenvereinshaus
07. JAN - 9. JAN 2016	Stohei a m B e r g	CITY-Rock Liezen, Vortragsraum und Planneralm	Alpinteam	Donnerstag, 7.1.: 18.30 Uhr: NOTFALL LAWINE Freitag, 8.1.: 18.30 Uhr: STOP OR GO Samstag, 10.1 8.30 Uhr: Alpenverein - Übung im Gelände
16. JAN	AUSSEER ZINKEN, 1.854 M	Ödensee	Bertil Gruber	Genuss-Tiefschneeschiwanderung, 1000 HM
17. JAN	HINTERGULLINGSPITZ ODER SCHWARZECK	Planner oder Wurzer	Bernhard Steinberger	Genuss / Einsteiger-Schitour
21. JAN	ABENDSCHITOUR GALSTERBERGALM	Liezen	Gerhard Vasold	Schitourenfahrt mit dem Bus. Abfahrt 17.00 Uhr
23. JAN	TORSTEIN / MITTERBERG, 2.236 M	Hinterstein	Thomas Stanzinger	Abfahrt oberes Loigistal. Kondition, Anmeldung Vorbesprechung!
24. JAN	KARLSPIITZ-SCHREINL ODER STUBWIESWIPFEL	Planner oder Wurzer	Bernhard Steinberger	Genuss / Einsteiger-Schitour
30. JAN	GR. TRAGL, 2.179 M	Tauplitz, Gnanitz	Ewald Friessnegg	1.300 HM (für Gemütliche von der Tauplitzalm möglich !)
31. JAN	KARLSPIITZ-HINTERGULLINGSPITZ	Planneralm	Bernhard Steinberger	Firntour
6. FEB	WILDGÖSSL, 2.062 M	Grundsee	Reinhold Hanus	Kondition erforderlich - Gemeinschaftstour mit Sektion Stainach
7. FEB	BLOSEN 1.724 M (BLOSENMESSE)	Lassing	Gerhard Vasold	Treffpunkt 7.45 Uhr, Alpenvereinshaus

Datum	Tourenziel	Ausgangsort	Leitung	Beschreibung / Anforderung
13. FEB	SPIRZINGER 2.066 M	Radstädter Tauern	Peter Sattler	Genuss-Schitour
20. FEB	TURMTALHÖHE, 2.000 M	Hinterstoder Baumschlagereich	Michael Schmölzer	Für Geübte
24. FEB	DACHSTEINÜBERQUERUNG	Bus ab Liezen	Manfred Lidl	Siehe AV-Info
27. FEB	CHRISTABAUER	Donnersbachwald	Gerald Mausser	Leichte, nordseitige Tour, 1000 HM
5. MÄRZ	FIRNTOUR		Peter Stieg	Tourenziel je nach Verhältnissen
12. MÄRZ	MÖLBINGLAUF	Schönmoos	H. Polzer, B. Gruber	Schitourenlauf, Ausgangspunkt Hochmöbginghütte, siehe AV-Info
19. MÄRZ	GR. PYHRGAS, 2.244 M	Spital am Pyhrn, Bosruckhütte	Gernot Stelzer	Kondition und Schitechnik erforderlich, Vorbesprechung!
23. MÄRZ	VOLLMONDTOUR		Bertl Gruber	Treffpunkt Alpenvereinshaus, 18.30 Uhr
26. MÄRZ	SARSTEIN, 1.975 M	Pötschenpaß	Hannes Polzer	Schitechnik. Anmeldung bei Vorbesprechung Pflicht!
2.-7. APRIL	HOCH TIROL SCHITOURENDURCHQUERUNG	Hohe Tauern	Michael Schmölzer und Alpinteam	Verbindliche Anmeldung bis 17. März + Anzahlung wegen Hüttenreservierung. Siehe AV-Info
9.-10. APRIL	GROSSVENEDIGER, 3.662 M	Prager Hütte oder Kürsinger Hütte	Martin Wenzl und Stefan Wasmer	Technische Anforderungen leicht - mittel, Konditionsanforderungen hoch (Gesamtdauer 6-7 Std.)
15. APRIL	SCHLADMINGER TAUERN	Rohrmoos-Untertal	Günter Weichbold	Kondition erforderlich, Anmeldung bei Vorbesprechung!
16. APR	HOCHHEIDE, 2.363 M	Scheibenboden, 1.100 m	Wolfgang Vasold	Hochheidelauf
MITTWOCH	MITTWOCHTOUREN		Manfred Lidl	Bei guten Verhältnissen wird die Tour kurzfristig ausgeschrieben per Mail und im Schaukasten

Vorbesprechung:

Wenn nicht anders angegeben, jeweils am Donnerstag vor der Tour um 19.00 Uhr im Alpenvereinshaus, Sportzentrum 3, Vortragsraum - oder telefonische Kontaktaufnahme zur Zeit der Vorbesprechung, Tel.: 03612 / 24 220. Bei schwierigen Touren mit speziellen Anforderungen (körperlich, Ausrüstung, Nächtigung, Reservierung) ist eine Tourenteilnahme ohne Voranmeldung nicht möglich.

leichte Tour
mittlere Tour
schwierige Tour



Österreichischer Alpenverein, Sektion Liezen
Sportzentrum 3 - Tel. 03612 / 24 220
www.alpenverein.at/liezen
E-Mail: liezen@sektion.alpenverein.at

Dachsteinüberquerung – Mittwoch, 24. 02. 2016 auch mit Tourenski



Abfahrt: 7.30 Uhr, ÖBB-Bahnhof

Preise Bus: € 0,- für
Sektionsmitglieder
€ 16,- für
Nichtmitglieder

Seilbahn: € 22,00 Gruppenpreis

Anmeldung: 0650 - 80 150 88
Manfred Lidl mit Angabe
der Telefonnummer

Anmerkung:

Wir wollen sicherstellen, dass wir diese attraktive Schiüberschreitung

a) bei besten Schnee- und Wetterbedingungen und

b) bei keinem Massenansturm (nicht am Wochenende) durchführen werden.

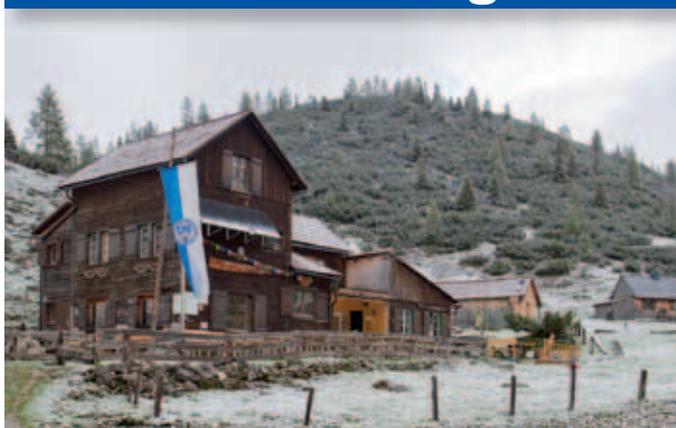
Eventuelle Terminänderungen werden telefonisch mitgeteilt!

Wir erwarten uns ein schönes Schierlebnis.

Manfred Lidl



Die Hochmölbingshütte



Wir sind auch heuer wieder auf der Hochmölbingshütte vertreten. Vom 26. Dezember bis zum 10. Jänner ist die Hütte geöffnet. Wenn die Schneelage es erlaubt, werden wir zu Silvester eine kleine, feine Schneebar zimmern ☺, die auch den einen oder anderen Imbiss bereithält.

Fragen oder Reservierungen richte bitte an die folgende e-mail: info@hochmoelbinghuette.at / Mobil: 0680/1269521

Wir hoffen auf SCHNEE****

Nähere Infos auf www.hochmoelbinghuette.at

Und freuen uns schon auf Deinen/Euren Besuch!

Edgar, Petra und Familie

Der Kleinmölbings-Schitourenlauf ist voraussichtlich am 12. März 2016

Berggottesdienst am Blosen, 1724 m



**Am Sonntag, dem 7. Februar 2016,
um 11.00 Uhr beim Gipfelkreuz**

Alle TourengeherInnen sind herzlich eingeladen! Auf Euer Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus SeeRestaurant in Lassing. Für Unfälle wird nicht haftet!

Bei Schlechtwetter: Vor der Nocheralm-Hütte, (Rückfragen unter 03612/827 90 oder 0676/87426795 bei Gerhard März)

REISEBÜRO

Schlömicher Ges.m.b.H.

Hauptplatz 3, 8940 Liezen, Tel. +43 (0) 036 12/22330
www.reisebuero-schloemicher.at

*Ob Strandurlaub oder Erlebnisrundreise,
ob Pauschalangebote oder individuelle Charter u. Linienflüge,
ob Ferienwohnungen oder Last-Minute Schnäppchen,
individuelle Städtetrips innerhalb Österreich, Europas und die ganze Welt –*
wir lassen keine Wünsche offen und arrangieren IHREN Urlaub.

*Als langjähriges und erfolgreiches Reisebüro freut es uns,
Sie an unseren Erfahrungen und Weiterempfehlungen teilhaben zu lassen.*

Als Alpenvereinsmitglied erhalten Sie
10 % Rabatt
auf das gesamte Bergschuh-Sortiment



ORTHO&SCHUH
GmbH

Wir reparieren auch Kletterschuhe

Liezen • Hauptstraße 38
früher Schuhhaus Seebacher neben Finanzamt

**Rettungsset
für Tourengänger
jetzt nur € 229,-**



LVS-Gerät BCA Tracker 2
Sonde MC Kinley 270 cm
Metallschaufel
mit Teleskopstiel

